

16. Änderungssatzung

vom

zur Satzung der Stadt Niederkassel über die Einrichtung und Unterhaltung der Übergangsheime mit Gebührenordnung zur vorläufigen Unterbringung von Aussiedlern/innen

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666 – SGV NRW 2023) - in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung - und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) - in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung - hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung vom 12.12.2012 folgende 16. Änderungssatzung zu der am 21.05.1996 beschlossenen Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) Die für die Benutzung der Übergangsheime zu entrichtende Gebühr beträgt

- für die Winterperiode vom 01.10. – 30.04. monatlich für jede Person 163,43 €
- für die Sommerperiode vom 01.05. – 30.09. monatlich für jede Person 151,69 €

Die Gebühr setzt sich wie folgt zusammen:

- Winterperiode

- a) Betriebskosten 114,37 € pro Person monatlich
- b) Verbrauchskosten 49,06 € pro Person monatlich

- Sommerperiode

- a) Betriebskosten 114,37 € pro Person monatlich
- b) Verbrauchskosten 37,32 € pro Person monatlich

In der Benutzungsgebühr sind die Kosten für Strom, Wasser, Kanalbenutzung, Heizung, Abfallbeseitigung, Gebäudeversicherung und sonstige Umlagen enthalten.

Artikel 2

Die 16. Änderungssatzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.